

Holvinger Mädchen

« Verklingende Weisen, Lothringer Volkslieder », Louis Pinck, vol. 2, page 239

♩ = 76.

Die Hol - vin - ger Mäd - chen, Die wol - len gra - sen
geh'n, Wohl in die lan - ge Wie - se,
- Fi - fa - fa - la - da - ra - Ins Gras und grü - nen Klee.

1) Die Holvinger Mädchen,
Die wollen grasen gehn,
Wohl in die lange Wiese,
– Fifafaladara –
Ins Gras und grünen Klee.

2) „Ach Mutter, liebe Mutter,
Gebt Ihr mir einen Rat,
Es kommt mir alle Frühmorgen
– Fifafaladara –
Ein schöner Reiter nach.“

3) „Ach Tochter, liebste Tochter,
Den Rat, den geb ich dir :
Lass du den Reiter fahren,
– Fifafaladara –
Bleib noch ein Jahr bei mir !“

4) „Ach Mutter, liebe Mutter,
Der Rat, der ist nicht gut,
Denn der Reiter ist mir lieber,
– Fifafaladara –
Als all mein Hab und Gut.“

5) „Ist dir der Reiter lieber
Als all dein Hab und Gut,
So pack dein Kleider sammen
– Fifafaladara –
Und schaff dich mit ihm fort !“

6) „Ach Mutter, herzliche Mutter,
Die Kleider sind nicht viel,
Gebt ihr mir tausig Taler,
– Fifafaladara –
Dann kauf ich, was ich will.“

7) „Ach Tochter, liebste Tochter,
Die Taler sind nicht viel,
Dein Vater hat sie verprascht
– Fifafaladara –
Beim Würfel und beim Spiel.“

8) „Hat sie mein Vater verprascht
Beim Würfel und Kartenspiel,
So wollt ich, dass er werde,
– Fifafaladara –
Zu beiden Augen blind.“

9) „Ach Tochter, herzliche Tochter,
Bist du so böses Kind,
So wollt ich, dass du werdest
– Fifafaladara –
Am ganzen Leib geschindt.“

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2018